

Info-Service

Regional-Info Nr. 25/10 vom 23.11.2010

Pressedienst

Hans-Scharoun-Platz 1
27568 Bremerhaven
Telefon +49 471 4820716
Telefax +49 471 4820755
presse@dsm.museum
http://www.dsm.museum

Öffnungszeiten:

1.4.-31.10. täglich 10-18 Uhr
1.11.-31.3. Di-So 10-18 Uhr

*Der Info-Service wird vom
DSM herausgegeben und
erscheint unregelmäßig
bei Bedarf.*

*Die Veröffentlichung ist
kostenfrei; wir bitten
jedoch um Übersendung
eines Belegexemplares.*

*Zur schnelleren Informa-
tionsübermittlung tragen
Sie sich bitte in unseren
elektronischen Verteiler
ein. Eine kurze Nachricht
an presse@dsm.museum
genügt, und Sie erhalten
die Presseinfos des DSM
künftig komfortabel per
E-Mail.*

In Sachen Leibniz unterwegs

Das Direktorium des Deutschen Schifffahrtsmuseum nimmt vom 24. bis 26. November an der 16. Jahrestagung der Leibniz-Gemeinschaft in Düsseldorf/Neuss teil

Als eines von acht Forschungsmuseen in Deutschland, ist das Nationalmuseum Deutsches Schifffahrtsmuseum (DSM) bereits seit 1980 Mitglied in der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V., kurz "Leibniz-Gemeinschaft". Damals noch als „Blaue Liste“ bezeichnet, bestand die Gemeinschaft aus 46 Mitgliedern, heute vereint sie unter ihrem Dach 86 Einrichtungen, die Forschung betreiben oder wissenschaftliche Infrastruktur bereitstellen. Rund 7.100 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler arbeiten in den Geistes- und Sozialwissenschaften, den Wirtschafts-, Raumwissenschaften und Lebenswissenschaften ebenso wie in der Mathematik, den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie der Umweltforschung.

Jährlich kommen im November die offiziellen Vertreter der assoziierten Forschungseinrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft zur Mitgliederversammlung und Jahrestagung zusammen, um sich in verschiedenen Ausschüssen und Arbeitskreisen auszutauschen und neue Forschungsprojekte vorzustellen.

Die 16. Jahrestagung der Leibniz-Gemeinschaft führt das Direktorium des DSM und ihre Kollegen dieses Jahr nach Düsseldorf/Neuss. Vom 24. bis 26. November will die Leibniz-Gemeinschaft wichtige Weichenstellungen für die Zukunft vornehmen. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Aufnahme zweier Institute: das Institut für umweltmedizinische Forschung in Düsseldorf und das Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung in Braunschweig.

Der neue Präsident Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer wird über die ersten sechs Monate seiner Amtszeit berichten und Beispiele für herausragende Forschungsvorhaben der Leibniz-Gemeinschaft vorstellen. Zudem gibt die Leibniz-Gemeinschaft den Preisträger des mit 50.000 Euro dotierten Wissenschaftspreises des Stifterverbandes "Gesellschaft braucht Wissenschaft" bekannt und vergibt den Leibniz-Nachwuchspreis 2010 für die besten Dissertationen aus der Leibniz-Gemeinschaft in den Kategorien "Geistes- und Sozialwissenschaften" und "Natur- und Technikwissenschaften".